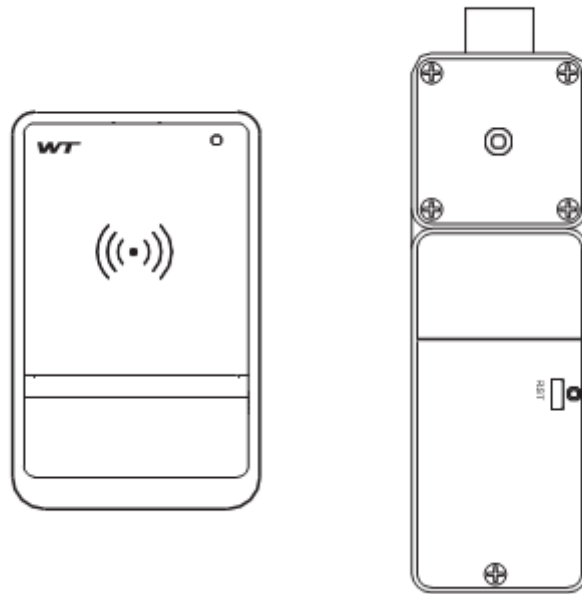


(DE, AT) ÜBERSETZUNG DER GEBRAUCHSANLEITUNG

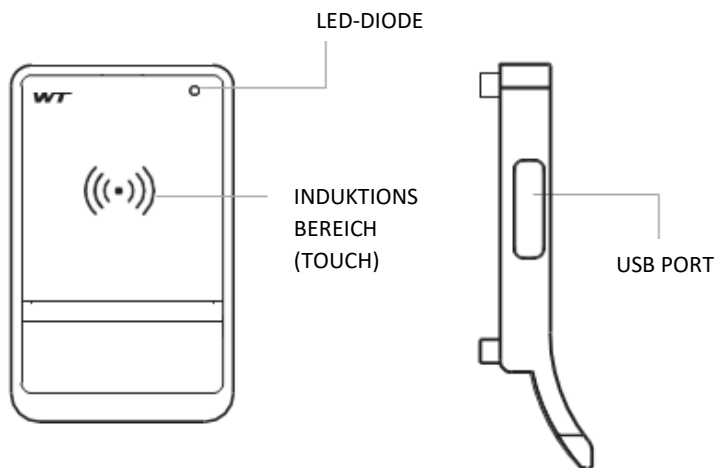
ELEKTRONISCHES RFID-SCHLOSS



Katalognummer: 925001

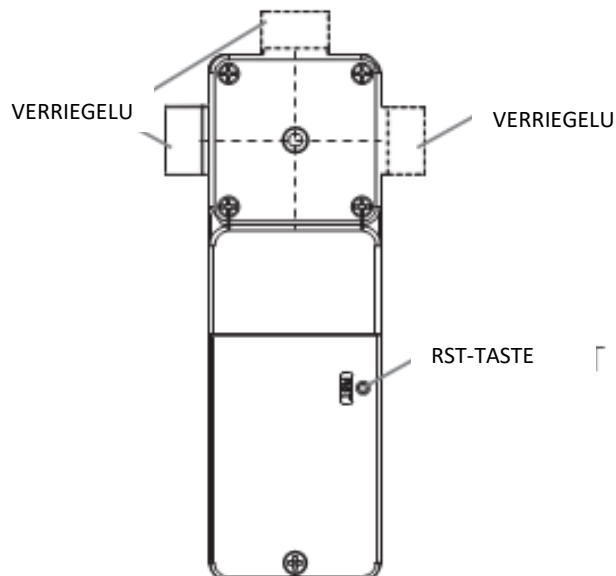
Bitte lesen Sie vor der Verwendung die Bedienungsanleitung des Schlosses und befolgen Sie die darin enthaltenen Anweisungen. Dies ist eine Übersetzung und Ergänzung der Originalbetriebsanleitung, die dem Produkt beiliegt.

Konstruktion



Körper des Schlosses

Einstellung der Verriegelung nach verschiedenen Lösungen



Arten von Karten

- **Verwaltungskarte** (maximal 3): Verwendet für den öffentlichen und privaten Modus, mit Karteneinrichtung und -löschung, Entsperr- und Sperrfunktion
- **Benutzerkarte** (maximal 20): Wird für den privaten Modus verwendet, mit Entsperr- und Sperrfunktion
- **Temporäre Karte** (nur 1): Wird für den öffentlichen Modus verwendet, mit Entsperr- und Sperrfunktion

HINWEIS!

Die ersten **3** Karten, die Sie im neuen Karteneinrichtungsmodus hinzufügen, haben immer die Funktion der **VERWALTUNGSKARTE!** Danach haben die nächsten geladenen (eingestellten) Karten die Funktion der **BENUTZERKARTE!**



Verwendung des Schlosses



Sperren und Entsperren

Der werkseitig eingestellte Modus ist der private Modus.

Funktion: Das Schloss wird entriegelt, indem die eingestellte Karte auf die Berührungszone gelegt wird, die Verriegelung wird in den Schlosskörper eingeführt. Das Schloss verfügt über eine Sicherheitssperre, die verhindert, dass es beim Verlassen des Hauses verriegelt wird - die Verriegelung gleitet nach etwa 3 Sekunden nach dem Entriegeln automatisch in die verriegelte Position zurück.

ANMERKUNG

- Der zugehörige "dididi"-Ton bedeutet, dass die Karte nicht authentifiziert wurde.

Sperren und Entsperren - Karteneinstellungen

Einstellungen der Verwaltungskarte:

Die werkseitig voreingestellte Kartendatenbank ist leer. Die erste Karte, die Sie verwenden, ist die Verwaltungskarte. Der „di“-Ton zeigt eine erfolgreiche Einstellung an.

Einstellungen der Benutzerkarte:

Betätigen Sie zweimal die Verwaltungskarte, die LED blinkt grün. Nehmen Sie dann die andere Karte, die Sie hinzufügen möchten. Wenn Sie den Ton "di" hören, bedeutet dies, dass die Einrichtung der Benutzerkarte erfolgreich war.

Löschen einer Karte

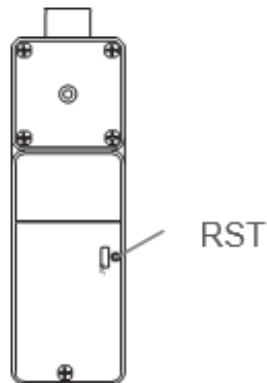
Verwenden Sie die Verwaltungskarte 3 Mal, die LED blinkt grün. Verwenden Sie dann die Benutzerkarte, die Sie löschen möchten. Sie hören einen langen "di..."-Ton, der Löschvorgang war erfolgreich. Sie können mit dem Löschen anderer Benutzerkarten fortfahren.

Alle Karten löschen

Verwenden Sie die Verwaltungskarte 5 Mal. Wenn Sie das "di di"-Geräusch hören, war der Löschvorgang erfolgreich.

Umschalten des Modus

Dieses Schloss hat einen öffentlichen und einen privaten Modus. Der werkseitig eingestellte Modus ist der private Modus.



Nehmen Sie die Batterien heraus (eine reicht aus) und stecken Sie die mitgelieferte Stecknadel in das Reset-Loch. Wenn die RST-Taste gedrückt wird, legen Sie die Batterie in das Fach zurück.

Modus 1: Wenn Sie ein langes "di"-Geräusch hören, ziehen Sie die Stecknadel heraus. Dieser Ton zeigt an, dass die Einstellung des privaten Modus erfolgreich war.

Modus 2: Wenn Sie dreimal ein langes "di di di" hören, ziehen Sie die Stecknadel heraus. Dieser Ton zeigt an, dass die Einstellung des öffentlichen Modus erfolgreich war.

ANMERKUNG

- Nach dem Umschalten des Modus werden alle Karten gelöscht!

Öffentlicher Modus

- Benutzerkarten können in diesem Modus nicht eingestellt werden! MASTER KARTE (maximal 3) + 1 TEMPORÄRE KARTE (gültig für einen Ver- und Entriegelungszyklus) wird im Modus

Einstellung einer temporären Karte

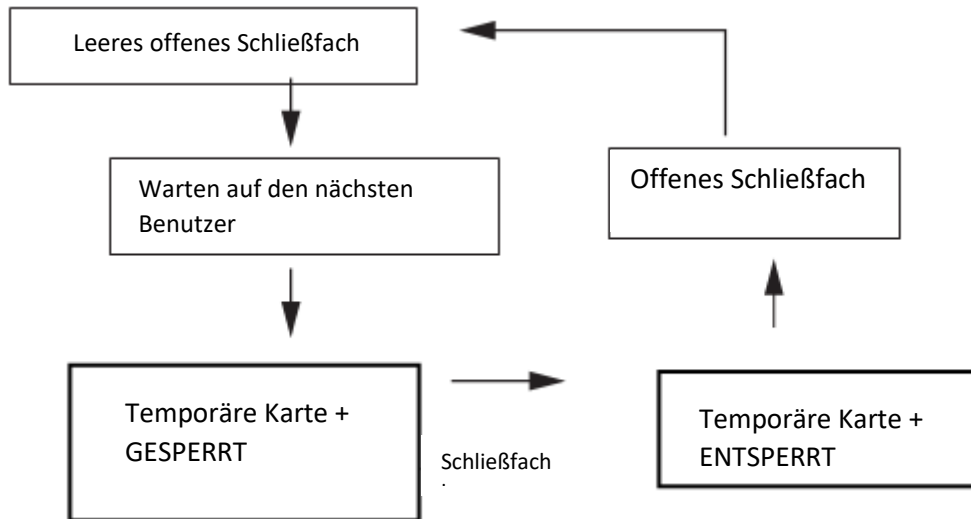
- Das Schloss ist entriegelt und die Masterkarte(n) sind eingestellt (siehe unten). Schließen Sie die Tür und verwenden Sie die gewählte Karte, um sie zu verriegeln - legen Sie sie auf den Berührungsbereich. Sobald Sie das Geräusch hören, ist die Einstellung erfolgreich - die Falle ist ausgefahren und das Schloss verriegelt.

Entsperren

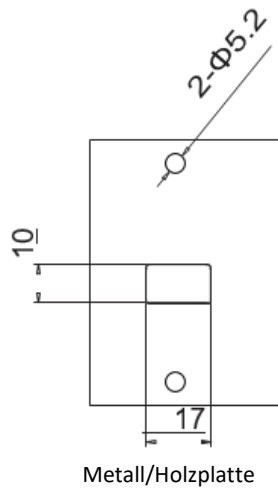
- Nur die Karte, mit der das Schloss verriegelt wurde, kann zum Entsperren verwendet werden! Wenn diese Karte auf die Berührungszone gelegt wird, leuchtet die grüne LED auf, um die Entriegelung anzuzeigen.

ANMERKUNG

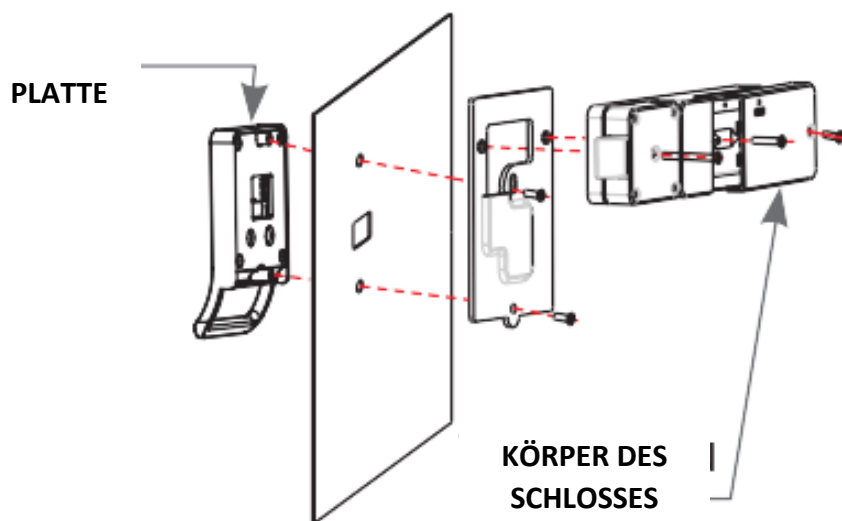
- **Bevor Sie die temporäre Karte einrichten, müssen Sie die Hauptkarte(n) einrichten** (die Einrichtungsmethode ist dieselbe wie im privaten Modus)
- die Verwaltungskarte kann zum Entsperren des Schlosses und damit zum Entfernen der temporären Karteneinstellungen verwendet werden
- die eingestellte temporäre Karte kann nur einmal verwendet werden (für einen Ver- und Entriegelungszyklus), nach diesem Zyklus ist das Schloss bereit, den nächsten Zyklus mit einer beliebigen Karte zu verriegeln und zu starten!
- Die LED-Anzeige blinkt alle 3 Sekunden grün und zeigt damit an, dass das Schloss eingerastet ist (verriegelt).



Größe des Montagelochs und Einbau



Installationsplan



Eigenschaften

- Wenn der Summer eine schwache Batterie anzeigt, tauschen Sie die Batterie rechtzeitig aus, da das Schloss bei schwacher Batterie möglicherweise nicht funktioniert!

Notstromversorgung

- Wenn der Ladezustand des Akkus niedrig ist, können Sie den USB-Anschluss mit einem externen Netzteil (nicht im Lieferumfang enthalten) verbinden.

Rst

- Drücken Sie mit einer Stecknadel mindestens 3 Sekunden lang auf das Reset-Loch. Das Schloss wird auf die Werkseinstellungen zurückgesetzt. Der Arbeitsmodus wird beibehalten.

Technische Informationen

Betriebstemperatur	-20 ~ +55 °C	Werkseitiger Standardmodus	Privater Modus
Betriebsfeuchtigkeit	10 ~ 85% rel. F.	Statischer Strom	30 uA
Lagertemperatur	-40 ~ +55 °C	Dynamischer Strom	130 mA
Stromversorgung	2 x AA-Batterien		

Batterien sind nicht im Lieferumfang enthalten.



Nur für Deutschland

1. Korrekte Entsorgung von Elektro- und Elektronikgeräten und Symbol der „durchgestrichenen Mülltonne“



Die durchgestrichene Mülltonne auf Elektroaltgeräten bedeutet, dass Sie gesetzlich verpflichtet sind, diese Geräte einer vom unsortierten Siedlungsabfall getrennten Erfassung zuzuführen. Die Entsorgung über die Restmülltonne, die gelbe Tonne oder den gelben Sack ist gesetzlich untersagt. Enthalten die Geräte Batterien, Akkumulatoren oder Lampen, die nicht fest verbaut sind, müssen diese vor der Entsorgung entnommen und getrennt als Gerätealtbatterien entsorgt werden.

2. Möglichkeiten der Rückgabe von Altgeräten

Besitzer von Altgeräten können diese im Rahmen der durch öffentlich-rechtliche Entsorgungsträger oder bei den von Herstellern oder Vertriebern im Sinne des ElektroG eingerichteten Rücknahmestellen abgeben, damit eine ordnungsgemäße Entsorgung der Altgeräte sichergestellt ist.

Ein Onlineverzeichnis der Sammel- und Rücknahmestellen können Sie sich über die folgende Internetseite anzeigen lassen: <https://e-schrott-entsorgen.org/>

3. Datenschutz

Wir weisen alle Endnutzer von Elektro- und Elektronikaltgeräten darauf hin, dass Sie für das Löschen personenbezogener Daten auf den zu entsorgenden Altgeräten selbst verantwortlich sind.

WEEE-Reg.-Nr. DE 58510845